



16.05.2023 - 07:48 Uhr

## Verbund kritisiert Stellungnahme des Bundesrates / Wissenschaftliche Fakten nicht berücksichtigt

Berlin (ots) -

Der Verbund kompostierbare Produkte e.V. (Verbund) kritisiert die beschlossene Empfehlung des Bundesrates an die Bundesregierung zum Entwurf einer europäischen Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfällen deutlich. Die Aussagen zu kompostierbaren Kunststoffen stehen den wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnissen diametral entgegen. Insbesondere die Befürchtung, dass kompostierbare Kunststoffe Mikroplastik hinterließen, ist völlig unbegründet.

"Zertifiziert kompostierbare Kunststoffe funktionieren. Das ist seit Jahren gelebte Praxis", sagt Michael von Ketteler, Geschäftsführer des Verbund. "Es ist Fakt, dass diese nachweislich zu Biomasse, CO<sub>2</sub> und Wasser abgebaut werden - wie in wissenschaftlichen Studien [1] belegt wurde".

Wir glauben an den konstruktiven Dialog zu diesen Fragen mit den eigentlichen Fachverbänden, wie man ihn im April auf dem Abfall- und Ressourcenforum in Kassel erleben konnte.

Der Verbund sieht zahlreiche Chancen durch den Einsatz von Biokunststoffen: Der Praxisversuch zum Einsatz von zertifiziert kompostierbaren Obst- und Gemüsebeutel ("Hemdchenbeutel") im Einzelhandel, gefördert vom Bayerischen Wirtschaftsministerium, zeigte, dass das Angebot und die Mehrfachnutzung solcher Beutel die Kreislaufwirtschaft entscheidend stärkt und von den Verbrauchern hervorragend angenommen wird [2].

"Wir empfehlen einen Blick in die BioSinn-Studie des Nova-Instituts, die sinnvolle Anwendungen biologisch abbaubarer Kunststoffe zeigt" [3], sagt Peter Brunk, Vorsitzender des Verbund. "Wir vertrauen darauf, dass die Bundesregierung die Stellungnahme des Bundesrates objektiv und unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen Standes betrachten wird. Wir stehen für den weiteren konstruktiven Austausch bereit."

Quellen

[1] M. T. Zumstein, A. Schintlmeister, T. F. Nelson, R. Baumgartner, D. Wuebken,

M. Wagner, H.-P. E. Kohler, K. McNeill, M. Sander (2018): Biodegradation of synthetic polymers in soils: Tracking carbon into CO<sub>2</sub> and microbial biomass. *Sci. Adv.* 4, eaas9024, <https://doi.org/10.1126/sciadv.aas9024>

[2] C.A.R.M.E.N. e.V (2022): Nico Arbeck, Julia Lehmann, Nadine Sporrer, Ursula Peintner Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie GmbH: Dr.-Ing. Michael Kern, Hans-Jörg Siepenkothen: Abschlussbericht zum Modellprojekt, Praxistest Bio-Beutel - Kreislaufwirtschaft mit kompostierbaren Obst- und Gemüsebeutel, Projektlaufzeit: 01.12.2020 - 28.02.2022, [https://www.carmen-ev.de/wp-content/uploads/2022/02/Abschlussbericht\\_Praxistest-Bio-Beutel.pdf](https://www.carmen-ev.de/wp-content/uploads/2022/02/Abschlussbericht_Praxistest-Bio-Beutel.pdf)

[3] Verena Bauchmüller, Michael Carus, Raj Chinthapalli, Lara Dammer, Nicolas Hark, Asta Partanen, Pauline Ruiz (alle nova-Institut), Silvia Lajewski (IKT Stuttgart) (2021): BioSinn -Steckbriefe sinnvoll biologisch abbaubarer Produkte auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, April 2021, <https://renewable-carbon.eu/publications/product/biosinn-steckbriefe-sinnvoll-biologisch-abbaubarer-produkte-auf-basis-von-nachwachsenden-rohstoffen/>

Pressekontakt:

Jakob Heinen  
Verbund kompostierbare Produkte e.V.  
Marienstraße 20, 10117 Berlin  
Mobil: +49 (0) 172 2718 169  
Tel: +49 (0) 30 2848 2360  
Fax: +49 (0) 30 2848 2359  
E-Mail: [heinen@derverbund.com](mailto:heinen@derverbund.com)  
[www.derverbund.com](http://www.derverbund.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100083942/100906677> abgerufen werden.